

Referenzdruckregler, Kalibrator DPI 510

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **99 (1992)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-679538>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wie beim Trockner sitzen hier Gasbrenner im Zuluftkanal; die Abgase werden mit der erwärmten Luft in die Halle geleitet. Wegen der sauberen Verbrennung des Erdgases bleiben die Schadstoffwerte problemlos. Allerdings muss die Luft auf der andern Seite der Halle wieder mechanisch abgeführt werden; bei TDV wird ohne Umluft gearbeitet. Statt dessen sind in der Halle noch zwei konventionelle Gas-Lufterhitzer aufgestellt, die auch mit Umluft arbeiten können.

Ein zweiter ARTOS-Spannrahmen arbeitet ebenfalls mit Erdgas-Direktfeuerung; er besitzt sieben 280-Kw-Kanalbrenner. Zwei weitere dienen zum Vortrocknen.

Die dezentrale Anwendung optimaler Gastechnologien direkt beim Verbraucher hat TDV Industries eine flexible Antwort auf die erhöhten thermischen Bedürfnisse durch den Kapazitätsausbau gestattet. Weil dadurch der Dampfbedarf begrenzt wurde, konnte die Anschaffung eines weiteren Dampfkessels verschoben werden. Dies gestattete eine Senkung der Investitionskosten. Zugleich spart der dezentrale Einsatz von Erdgas Energie, weil Transport- und Umwandlungsverluste entfallen.

Martin Stadelmann
Verband der Schweizerischen
Gasindustrie, Zürich ■

Referenzdruckregler, Kalibrator DPI 510

Das DPI 510 ist ein neuentwickeltes elektronisch-pneumatisches Druckkalibriergerät. Es ersetzt das über viele Jahre in grossen Stückzahlen gefertigte DPI 500. In dem neuen Gerät steckt die langjährige Erfahrung und das exzellente Know-how der Firma Druck Ltd. Ausserdem wurden viele Wünsche und Anregungen von Kunden bei der Entwicklung mitberücksichtigt.

Hochpräzise Druckaufnehmer ermöglichen Funktionen, zusammen mit einer Mikroprozessorsteuerung, welche das Gerät zu einem Spitzenreiter bei den Druckkalibriergeräten macht. Mit



Hilfe einer digitalen Fehlerkorrektur wird die hervorragende Kalibrierengenauigkeit von 0,04% vom Messwert erreicht. Zudem kann der Anwender, falls erforderlich, das DPI 510 selber nachkalibrieren. Dafür ist serienmässig ein leicht zu handhabendes Kalibrierprogramm eingebaut.

Herausragende Bedienungsmerkmale sind der automatische Nullabgleich, die Auswahl der aktuellen Messeinheit aus 21 verschiedenen physikalischen Messgrössen, die dreistufige Programmierung der Druckregelcharakteristik sowie die Eingabe beliebiger Druckrampen z. B. in bar/s. Das Regelverhalten ist dahingehend optimiert, dass kaum Überschwingen des geregelten Druckes auftritt.

Alle Gerätefunktionen sind lokal über eine Fronttastatur oder ferngesteuert über die Schnittstelle RS 232 oder IEEE 488 vom Rechner steuerbar. Damit kann das DPI 510 in idealer Weise als Systemkomponente in automatisierte Prüf- oder Produktionsplätze integriert werden.

Das Softwarepaket ACS 510 (Option, lauffähig auf AT-kompatiblen PCs unter MS-DOS) unterstützt das Grundgerät und auch das Messmodul, sodass eine komplette automatische Kalibrierstation entsteht. Die Auswertung und Darstellung der Kalibrierdaten kann tabellarisch oder graphisch erfolgen und als Prüfprotokoll ausgedruckt werden.

Das DPI 510 ist aufgrund seiner exzellenten Kalibrierengenauigkeit als

Transferstandard einzuordnen. Die werkseitig durchgeführten Kalibrierungen sind auf die anerkannten nationalen Standards zurückzuführen.

pd-Comat AG, Worb ■

Neu: Euroclean von Sohler Airtex

Seit über 40 Jahren beschäftigt sich Sohler Airtex ausschliesslich mit der Reinigung von Textilmaschinen und ist aufgrund dieser jahrzehntelangen Erfahrungen heute weltweit einer der führenden Hersteller für Overhead Cleaner.

Mit der Entwicklung des «Euroclean» wurde ein Reinigungssystem konzipiert, das den hohen Anforderungen der nächsten Maschinengeneration entsprechen wird.

In das Ansaugsystem integrierte Antriebsmotoren gestatten ein optimales, glattflächiges Design, ohne Verflugsgefahr. Die direkte Luftführung vermeidet die sonst auftretenden Reibungsverluste. Hervorragende Saug- und Blaswerte sind die logische Folge. Werte, die bisher nur von grossen, wesentlich kW-stärkeren Aggregaten erzielt wurden. In punkto Energieverbrauch ist dies nicht nur für die Umwelt ein Pluspunkt, sondern auch für die Rentabilität.

Sohler Airtex weiss, dass einfache Wartung und Zugänglichkeit bei den heutigen hohen Kosten oft ausschlag-